

Rezension

«Unternehmensidentität gestalten – Nachhaltige Kulturentwicklung durch Wertemanagement» von Hans R. Hässig und Roland F. Stoff

Schon der Titel enthält drei Begriffe – Unternehmensidentität, Kulturentwicklung und Wertemanagement – welche komplexen Aspekte des betrieblichen Alltags bezeichnen. Wie sind sie zu verstehen? Wie hängen sie zusammen? Im Verlaufe des Buches halten die Autoren fest:

- Die Unternehmenskultur ist die Firmenidentität (S. 19)
- Die Firmenidentität beruht auf einem Wertemanagementsystem (S. 15)
- Der Firmenzweck und die Firmenziele formen die spezifische Unternehmenskultur (S. 16)
- Die Unternehmenskultur sollte dem Firmenzweck dienen (S. 156)
- Dem Firmenzweck geht immer ein Wunsch nach Sinnerfüllung voraus (S. 156)

Es ist eine überwältigende Collage, eine riesige Mindmap von jahrzehntelangen Erfahrungen und wird somit zum reichhaltigen Fundus. Da spielt es keine Rolle, wenn Ähnliches unter verschiedenen Aspekten beleuchtet wird. Sie sind deshalb nicht weniger wertvoll. Leserinnen und Leser können Trouvaillen entdecken:

Die Autoren weisen zum Beispiel auf die m.E. viel zu wenig bewusste Problematik hin, dass englische Managementbegriffe bei deutschsprachigen Mitarbeitenden nicht so verstanden werden, wie von Personen, die im englischsprachigen Raum aufgewachsen sind. (S. 142)

Oder sie stellen fest, dass «ein Leitbild Schaden anrichtet, wenn Mitarbeitende und Kunden das Leitbild nicht mit dem Unternehmen identifizieren können». (S. 163)

Eine Stärke des Buches besteht darin, dass immer wieder an die Praxis angeknüpft wird. Dies ermöglicht dem Leser, eine Verbindung zu seinem betrieblichen Alltag herzustellen.

Ich kann mir gut vorstellen, einzelne Abschnitte in einer Gruppe gemeinsam zu lesen und zu besprechen, nicht nur in der Geschäftsleitung und in Managementteams, auch in hierarchieübergreifenden Gruppen. Denn am Schluss kommt es nicht darauf an, was auf den Papieren der Unternehmung steht, sondern was in den Köpfen der Mitarbeitenden wirksam ist.

5.5.2025

Werner Widmer, Dr. rer. pol.